

Verwendungsnachweis

zu den Förderrichtlinien für die Gewährung von Zuschüssen zu Maßnahmen der Dorferneuerung und zur Belebung des Ortskerns in der Ortsgemeinde Siershahn

Bitte vollständig ausfüllen!

I. Angaben über den Zahlungsempfänger / Maßnahme

Name (Antragsteller*in 1) _____

Steuer-ID-Nummer (Ast. 1) _____

Anschrift (Ast. 1) _____

Name (Antragsteller*in 2) _____

Steuer-ID-Nummer (Ast. 2) _____

Anschrift (Ast. 2 falls abweichend) _____

Telefon _____ E-Mail _____

Bankverbindung Bank _____

BIC _____

IBAN _____

II. Angaben zum Fördervorhaben

Vorhabenbezeichnung _____
(z. B. Umbau / Ausbau / Sanierung)

Objektanschrift _____

Förderbescheid vom _____

Gesamtkosten der Maßnahme laut Antragstellung _____ €

Gewährter Zuschuss (Förderung Ortsgemeinde Siershahn) _____ €

Angabe sonstiger, erhaltener Förderungen (z. B. KfW, BAFA, priv. Dorferneuerung, usw.)

Förderträger / Förderprogramm _____ €

Förderträger / Förderprogramm _____ €

Baubeginn _____

Bauende _____

III. Zahlenmäßiger Nachweis

Kosten laut Abrechnung

Rechnungen der Fachunternehmen (Anlage 1)	_____	€
Materialkosten (Anlage 2)	_____	€
Eigenleistung (Anlage 3)	_____	€
Gesamtkosten	_____	€

IV. Erklärung des Zuwendungsempfängers

Die Richtlinien für die Gewährung von Zuschüssen zu Maßnahmen der Dorferneuerung und zur Belebung des Ortskerns in der Ortsgemeinde Siershahn wurden anerkannt.

Es wird erklärt, dass die Maßnahme entsprechend den vorgelegten Antragsunterlagen und dem Förderbescheid ausgeführt wurde und die darin enthaltenen Bedingungen und Auflagen beachtet worden sind.

Weiter wird erklärt, dass die Angaben mit der Örtlichkeit übereinstimmen, die erforderlichen Genehmigungen eingeholt worden sind und die Angaben über die Baumaßnahme, ihre Ausgaben und die Finanzierung vollständig und belegt sind.

Zu ihrer Nachprüfung stehen die im Förderbescheid genannten Unterlagen einschließlich Baurechnung mit Belegen über einen Zeitraum von 10 Jahren zur Verfügung.

V. Belehrung

Der/Die Antragsteller versichert/n, dass die vorgenannten Angaben einschließlich der dazugehörigen Anlagen vollständig und wahrheitsgetreu sind.

Der/Die Antragsteller ist/sind nach § 3 Subventionsgesetz verpflichtet, der im Namen der Ortsgemeinde Siershahn beauftragten Verbandsgemeindeverwaltung Wirges unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteiles entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteiles erheblich sind.

Ich versichere/wir versichern, dass mir/uns die Subventionserheblichkeit der hier gemachten Angaben und die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB bekannt sind.

Gewährte Fördermittel können widerrufen und zurückgefordert werden, insbesondere wenn unwahre Angaben gemacht oder förderentscheidende Angaben unterblieben worden sind und wenn der Förderzweck im Förderzeitraum entfallen ist.

Wir weisen darauf hin, dass auf Grund der Verordnung über Mitteilungen an die Finanzbehörden durch andere Behörden und öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten (Mitteilungsverordnung - MV) in der derzeit gültigen Fassung allgemeine Mitteilungspflichten über Zahlungen an die zuständige Finanzbehörde bestehen.

Ort, Datum

Unterschrift/en